

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schaalby am Montag, dem 05. März 2012 in der Gastwirtschaft „Schaalby Krog“ in Schaalby

Anwesend sind:

Bürgermeister Gemeindevertreter/in	Eckhard Schröder Kurt Hebel Brigitte Busch Roland Winkelmann Ulrike Beck Karsten Stühmer Claus-Georg Planke Holger Schillmann Wolfgang Ziegler Carsten Reyhe Uwe Koch
entschuldigt fehlen:	Claus Hansen Knud Jessen
vom Amt Südangeln:	Svenja Linscheid als Protokollführerin
von der Presse:	Finn Gunnar Thomsen
Beginn:	20.00 Uhr
Ende:	20.30 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Einwohnerfragestunde
2. Berichte der Ausschussvorsitzenden
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung 2011
5. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2012 mit Investitionsprogramm bis 2015
6. Stellungnahme zur Machbarkeitsstudie „Reittourismus in der Aktivregion Schlei-Ostsee“
7. Beratung und Beschluss über die Ausstattung der Straßenlampen mit LED-Beleuchtung
8. Beratung und Beschlussfassung über Anschaffungen für den Bauhof Schaalby
9. Verschiedenes

Bürgermeister Schröder eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die Gäste und den Pressevertreter Finn Gunnar Thomsen. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Punkt 1 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Punkt 2 Berichte der Ausschussvorsitzenden

Hierzu wird auf die weitere Tagesordnung verwiesen.

Wehrführer Winkelmann informiert darüber, dass die Einzelalarmierung der Feuerwehr Schaalby nicht funktionsfähig ist und automatisch die Feuerwehren Moldenitz und Füsing mitalarmiert werden. Dieser Fehler soll durch eine Einzelcodierung für die Feuerwehr Schaalby behoben werden.

Punkt 3 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Schröder informiert über folgende Angelegenheiten:

- In der Gemeinde sind aktuell 30 Personen als arbeitslos gemeldet. Bei den unter 25-jährigen gibt es keine Arbeitslosen, bei den über 55-jährigen sind 6 Personen gemeldet.
- Aktivitäten der AktivRegion Schlei-Ostsee
- Entwicklung der Buchungszahlen im Bereich des Ostseefjord Schlei weiterhin mit einem Zuwachs von 11% positiv
- Schulleiterwechsel an der Boy-Lornsen-Grundschule wurde sehr geordnet durchgeführt
- neue Vorsitzende des Ortskulturrings ist Beate Röh
- Maïke Holsten ist neue Konkretorin
- Kabelbrüche sind ursächlich für den Ausfall der Straßenbeleuchtung in den Straßen „An den Toften“ und der unteren „Hauptstraße“. Fehler werden behoben.
- Erneuerung des Spielschiffs an der Schule wird vorbereitet.
- Nacharbeiten bei der Verlegung der Breitband-Backbone-Leitung von Global Connect in der alten Bahntrasse wurden noch nicht durchgeführt
- Aktion „Sauberes Dorf“ findet am 21.04.2012 mit bewährter Unterstützung der Schule und den Feuerwehren statt.

Punkt 4 Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung 2011

Kurt Hebel erläutert die wichtigsten Positionen der Jahresrechnung 2011. Dank positiver Einnahmeentwicklung (insbesondere bei der Einkommensteuer, der Konzessionsabgabe und der Gewerbesteuer = Mehreinnahmen ca. 120 T€) konnte das lt. Haushalt 2011 geplante strukturelle Defizit im Verwaltungshaushalt in Höhe von 53.900,00 € auf 0,00 € reduziert werden. Darüber hinaus beträgt die Zuführung zum Vermögenshaushalt

68.885,00 €. 62.985,00 € mehr als die im Haushalt geplante Pflichtzuführung von 5.900,00 € (Pflichtzuführung = Höhe der Tilgung). Dieser Differenzbetrag ist der sogenannte freie Finanzspielraum (der Betrag, der im Vermögenshaushalt zusätzlich für Investitionen zur Verfügung steht).

Im Vermögenshaushalt stehen zusätzliche Einnahmen in Höhe von 39.212,50 € zur Verfügung. Die im Vermögenshaushalt bereitgestellten Mittel für ein neues Feuerwehrfahrzeug in Höhe von 50.000,00 € wurden nicht in Anspruch genommen. In den Haushaltsjahren 2012 + 2013 werden erneut Mittel bereitgestellt. Folgende zusätzliche Ausgaben wurden im Vermögenshaushalt verbucht: Erneuerung Garagentor Feuerwehrgerätehaus (6.572,37 €) und Sanierung Buswartehäuser 2.320,50 €.

Da die Erschließung des Baugebietes Mühlenstr. noch nicht abgeschlossen ist, ist ein Haushaltsausgabereserve in Höhe von 43.121,24 € gebildet worden.

Der Sollüberschuss beträgt 202.680,54 € und wird der allgemeinen Rücklage zugeführt. Der Rücklagenbestand beträgt damit zum 31.12.2011 (inkl. Sollüberschuss und Entnahme aus der Rücklage lt. Haushalt 2011 von 106.800,00 €) = 241.849,97 €.

Der Verwaltungshaushalt schließt in der Einnahme und Ausgabe ausgeglichen mit 1.467.531,38 € und im Vermögenshaushalt mit 391.443,07 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schaalby beschließt gemäß § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung die Jahresrechnung (Haushaltsrechnung und kassenmäßiger Abschluss) für das Haushaltsjahr 2011 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen (einstimmig)

Punkt 5

Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2012 mit Investitionsprogramm bis 2015

Kurt Hebel erläutert den Entwurf des Haushaltes 2012. Trotz positiver Einnahmen insbesondere bei der Einkommensteuer und den Schlüsselzuweisungen schließt der Verwaltungshaushalt mit einem strukturellen Defizit von 64.200,00 € ab.

Im Vermögenshaushalt sind für 2012 folgende (größere) Investitionen vorgesehen: Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges 55.000,00 €, Fortsetzung Erschließung Baugebiet Mühlenstr. 50.000,00 € und Anschaffung eines Rasenmähers sowie verschiedener Geräte für die Wegeunterhaltung 25.000,00 €.

Zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes ist eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 17.300,00 € erforderlich. Im Verhältnis zum Defizit im Verwaltungshaushalt und zu den Investitionen ist diese Entnahme sehr gering. Das liegt daran, dass Verkaufserlöse für das Baugebiet von 185.000,00 € eingeplant werden konnten.

In der Finanzplanung für 2013 sind u.a. berücksichtigt: 75.000,00 € Anschaffung neues Feuerwehrfahrzeug (Rest) und 12.500,00 € für die Anschaffung von Digitalfunk für die Feuerwehr.

Beschluss:

Nach Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2012 mit Anlagen beschließt die Gemeindevertretung Schaalby

1. die Haushaltssatzung mit der Festsetzung

- | | | |
|----|--|----------------|
| a) | des Gesamtbetrages
der Einnahmen und Ausgaben im
Verwaltungshaushalt auf | 1.500.100,00 € |
|----|--|----------------|

	und des Gesamtbetrages der Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt auf	209.000,00 €
b)	des Gesamtbetrages	
	- der Kredite auf	0 €
	- der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €
	- der Kassenkredite auf	0 €
c)	der Hebesätze	
	- Grundsteuer A	330 %
	- Grundsteuer B	330 %
	- Gewerbesteuer	380 %
d)	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen.	

2. das Investitionsprogramm bis 2015.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen (einstimmig)

Punkt 6

Stellungnahme zur Machbarkeitsstudie „Reittourismus in der AktivRegion Schlei-Ostsee“

Der Bau- und Wegeausschuss hat sich in seiner Sitzung am 04.02.2012 mit der Thematik befasst.

Beschluss:

Das Reitwegekonzept wird zur Kenntnis genommen. Eigene, dringend erforderliche Bau- und Sanierungsmaßnahmen haben Vorrang. Es werden keine politischen, planerischen oder ausführenden Maßnahmen aufgenommen.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen (einstimmig)

Punkt 7

Beratung und Beschlussfassung über die Ausstattung der Straßenlampen mit LED-Beleuchtung

Bei der Bau- und Wegeausschusssitzung am 04.02.2012 wurde über die aktuellen Fördermöglichkeiten von 25% für die Umrüstung von Straßenlampen auf LED-Beleuchtung informiert.

Beschluss:

Die Gemeinde Schaalby sieht von einer Beteiligung des Angebots der Stadtwerke Schleswig zur Ausstattung der Straßenlampen mit LED-Beleuchtung ab, da der größte Teil (85) der großen Straßenlampen im Jahre 2009 mit einem Aufwand von 15.000 EUR auf das NAV-System umgestellt wurde. Alle weiteren Lampen werden in sinnvollen Abschnitten bzw. bei Reparaturbedarf auf energiesparende Leuchtmittel umgestellt. Zudem wird dem Ersatz von älteren Lampenmasten Priorität eingeräumt.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen (einstimmig)

Punkt 8

Beratung und Beschlussfassung über Anschaffungen für den Bauhof Schaalby

Aufgrund von Umstruktuerungen im Amtsbauhof wird die Unterhaltung der gemeindlichen Flächen und der Rabatten künftig durch eigene Mitarbeiter erfolgen. Die notwendigen Gerätschaften sollen im Ortsteil Schaalby gelagert werden.

Beschluss:

Der Bürgermeister und der Bauausschussvorsitzende werden ermächtigt, die für die Neuorganisation des Schaalbyer Bauhofes erforderlichen Maschinen und Gerätschaften im Rahmen des Haushaltsbudgets zu beschaffen.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen (einstimmig)

Punkt 9

Verschiedenes

Gemeindevertreter Planke regt an, eine alternative Bolzplatzfläche zu suchen, da der derzeitige Standort auf einer Fläche innerhalb des B-Gebietes „Mühlenstraße“ liegt. Der Vorschlag wird ausdrücklich unterstützt. Bei der Suche von Alternativen weist Bürgermeister Schröder darauf hin, die nachbarschaftlichen Interessen zu beachten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt Bürgermeister Schröder mit einem Dank an die Anwesenden um 20.30 Uhr die Sitzung.

gez. Eckhard Schröder
Bürgermeister

gez. Svenja Linscheid
Protokollführerin